

Herzlichen Dank für Ihren Einsatz!



Das Jahr 2020 war voller Überraschungen, ungewöhnlicher Beschränkungen, Sorgen um die Gesundheit, neuer Gegebenheiten und verlangte von jedem große Flexibilität und Einsatzbereitschaft. Auch allen Studiendurchführenden hat die Situation mit COVID-19-bedingten Veränderungen viel abverlangt. Umso schöner war es, als nach einer Pause mit komplettem Stillstand der Studienbetrieb wieder unter neuen Bedingungen aufgenommen werden konnte.

Diese Ausgabe am Jahresende ist ein **Dankeschön an alle** – für das Verständnis unserer Probanden und das großartige Engagement des Teams im Probandenzentrum. Denn trotz dieser außerordentlichen Zeit haben wir gemeinsam einiges auf die Beine gestellt:

- Wir haben die obligatorischen Osterhasen aus Schokolade nicht an die Probanden, sondern an die Hamburger Tafel für die Kinder ausgegeben. Dazu gab es eine tolle Osterkarte.
- Wir sind nach neuen Maßgaben, mit neuen Studiendesigns wieder durchgestartet und haben für alles eine Lösung gefunden.
- Mit unseren Ausgaben von **Proband im Fokus** und den aktuellen Posts auf Facebook und

Instagram haben wir den Informationsfluss nicht abreißen lassen und alle Beteiligten auf dem Laufenden gehalten.

Ohne Sie als tatkräftige Probanden wäre all dies nicht möglich gewesen. Bleiben Sie gesund!

Ihr Redaktionsteam von Proband im Fokus

Wir wünschen schöne Weihnachten & ein glückliches und gesundes neues Jahr!





STIMMUNGSBILDER EINES BEWEGTEN JAHRES

... AUS DEM TEAM DER STUDIENDURCHFÜHRUNG

Nach dem Lockdown im Frühling 2020 haben wir im Probandenzentrum bis zur Wiederaufnahme des Studienbetriebes unter den aktuellen Covid-19-Bedingungen vieles durchgespielt und erprobt. Gemeinsam mit unserem Betriebsärztlichen Dienst (BÄD) und unter den Auflagen des Robert Koch-Instituts (RKI) und des Gesundheitsamtes der Stadt Hamburg wurden Studiendesigns und räumliche Veränderungen abgestimmt und realisiert.

Mit den bereitgestellten Desinfektionsmitteln, den Mund-Nasenschutz-Masken, Handschuhen sowie Sicherheitsbrillen, den angebrachten Plexiglasstallwänden und der Aufklärung über die neuen Sicherheitsbestimmungen durch den BÄD war es für uns ein sicheres Gefühl, wieder in den „neuen“ Alltag zu starten.

Sicherlich ist es ein anderes Arbeiten in diesen Zeiten. Die gute Aufklärung, die verschiedenen Sicherheitsvorkehrungen, wie unter anderem der sichere 1,5 m-Abstand und das Tragen des Mund-Nasenschutzes machte es möglich, unsere Studien weiterhin professionell durchzuführen. Auch die Gespräche mit den Probanden so kurz wie möglich zu halten, gehört zu unseren umfangreichen Hygienemaßnahmen.

Besonders gefreut hat uns das sehr positive Feedback der Probanden – wenngleich alles nun etwas anders aussieht: Im Wartebereich ist die Bestuhlung separiert, die Probanden bekommen persönlich durch Kolleginnen am Infotresen ihren Platz zugewiesen, Zeitschriften und Erfrischungsgetränke werden nicht mehr ausgegeben. All dies trägt jedoch dazu bei, dass das Sicherheitsgefühl gleichermaßen bei den Probanden und uns Studiendurchführenden sehr hoch ist.

... VON DEN PROBANDEN

Wir haben unseren Probanden einige Fragen gestellt, um ein Feedback zum Empfinden der Situation im

Probandenzentrum unter den aktuellen Bedingungen zu bekommen:

- Haben Sie sich gut informiert gefühlt?
- Haben Sie sich sicher gefühlt?
- Haben Sie Verbesserungsvorschläge?

Die ersten beiden Fragen wurden durchweg mit ja und gut beantwortet – das finden wir richtig super und es bestätigt unser Konzept! Zu den Verbesserungsvorschlägen möchten wir hier gleich einige Antworten geben:

Desinfektionsmittel steht an zahlreichen Punkten im Probandenzentrum und ist zudem auf Anfrage stets verfügbar. Leider dürfen Handcremetuben aus Hygienegründen nicht im direkten Zugriff sein. Das gilt ebenso für die Ausgabe von Getränken und Zeitschriften im Wartebereich. Anstelle des Fahrstuhls ist bitte auf das Treppenhaus auszuweichen, da sonst der nötige Abstand zueinander nicht gewährleistet werden kann. Bewegungseingeschränkte Personen können sich jederzeit an unser Personal am Empfang wenden. Ebenso ist die Bestuhlung im Wartebereich begrenzt, damit Sie den Abstand zueinander einhalten können. Wir hoffen, dass Sie sich trotz der veränderten Situation bei uns stets wohlfühlen und wir einige Ihrer Fragen beantworten konnten.

... VON UNSEREM SERVICETEAM

Das ungewohnte Arbeiten im Homeoffice und die damit einhergehende technische Komplexität stellten auch unser Serviceteam vor ungeahnte Herausforderungen. Von Team-Konferenzen via Skype und dem Phänomen des Durcheinandersprechens, bis hin zu umfangreichen Telefonaten mit unseren Probanden, um die Neuerungen zu besprechen ... Wir haben uns schnell an die neue Situation gewöhnt und am Ende ist es so für alle eine gute Lösung.

Herzlichen Dank an alle für das Feedback und die gute Zusammenarbeit!

Beiersdorf Probandenzentrum
Tropowitzstraße 17
22529 Hamburg
Telefon: +49 40 4909 5600
<https://probandenzentrum.beiersdorf.de>
E-Mail: probanden@beiersdorf.com
Instagram und Facebook: [hh_probanden](#)

Impressum:
Beiersdorf AG
Unnastraße 48
20245 Hamburg
Tel: +49 40 4909 0

Vertretungsberechtigte:
- Stefan De Loecker
- (Vorstandsvorsitzender)
- Thomas Ingelfinger
- Zhengrong Liu
- Ramon A. Mirt
- Asim Naseer
- Dessi Temperley
- Vincent Warnery

Register und Registernummer:
Registergericht Hamburg, HRB 1787

Umsatzsteueridentifikationsnummer:
DE 118 513 961